

PROTOKOLL

der 13. Ratssitzung der
XVIII. Wahlperiode der Stadt Braunschweig
am Donnerstag, 30. Mai 2013, 14.00 Uhr,
Großer Sitzungssaal, Rathaus

Ratsmitglieder:

(in Klammern verhindert)

Herr Dr. Blöcker
Herr Bosse
Herr Brandes
Herr Bratmann
Herr Bratschke
Herr Dr. Büchs
Herr Disterheft
Herr Dobberphul
Herr Edelmann
Frau Dr. Flake
Herr Flake
Herr Florysiak
Herr Graffstedt
Frau Grigat
Herr Grziwa
Herr Günderen
Frau Harlfinger
Herr Heere
(Herr Herlitschke)
Herr Hinrichs
Frau Ihbe
Herr Jenzen
(Frau Johannes)
Frau Jonda
Herr Jordan
Frau Kaphammel
Herr Köster

Herr Dr. Kretschmann
Herr Kubitza
(Herr Kühn)
Herr Manlik
Herr Maul
Herr Merfort
Herr Müller
Frau Ohnesorge
Frau Palm
Frau Pantazis
Herr Pesditschek
Frau Plinke
Frau Rohse-Paul
Herr Rosenbaum
Herr Schatta
Herr Schicke-Uffmann
Frau Schmedt
Frau Schön
Herr Schrader
Frau Schütze
Frau Seiffert
Herr Sommerfeld
Frau Stahl
Herr Täubert
Herr Weidner
Herr Wendroth
Herr Wendt

Verwaltung:

Oberbürgermeister Dr. Hoffmann
Erster Stadtrat Lehmann
Stadtbaurat Leuer
Dezernentin Dr. Hesse
Stadtrat Markurth
Dezernent Roth
Stadtrat Stegemann

Ratsvorsitzender Grziwa eröffnet die Ratssitzung um 14.10 Uhr und begrüßt die Zuhörerinnen und Zuhörer.

Ratsvorsitzender Grziwa stellt fest, dass die Tagesordnung den Ratsmitgliedern rechtzeitig zugegangen ist und der Rat damit ordnungsgemäß einberufen wurde und beschlussfähig ist.

Ratsvorsitzender Grziwa teilt mit, dass dem Rat nach Versand der Tagesordnung noch folgende Beratungsunterlagen zugegangen sind:

- zu Punkt 2 die Mitteilung Nr. 13062/13
- zu Punkt 18 die 2. Ergänzung zur Vorlage
- zu Punkt 20 der Änderungsantrag Nr. 2789/13
- zu Punkt 23.6 die Änderungsanträge Nr. 2775/13 und Nr. 2787/13 sowie die Mitteilung Nr. 13061/13

Ratsvorsitzender Grziwa erklärt, dass vorgesehen ist, die Tagesordnungspunkte II 1 bis II 3 im nichtöffentlichen Teil der Ratssitzung zu behandeln. Hiergegen wird kein Widerspruch erhoben.

Ratsvorsitzender Grziwa weist auf die zeitliche Begrenzung für den Punkt Anfragen hin. Entsprechend der Empfehlung des Ältestenrates verständigt sich der Rat darauf, den Zeitraum für Beahndlung der Anfragen zu verlängern bis mindestens eine Anfrage jeder Fraktion und des Einzelmitgliedes Ratsherrn Weidener behandelte Rat wurde.

Ratsvorsitzender Grziwa lässt über die Tagesordnung abstimmen und stellt fest, dass diese einstimmig angenommen wird.

Der Rat tritt um 14:13 Uhr in die Beratung ein.

I. Öffentliche Sitzung

Punkt 1 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 23.04.2013

Der Rat beschließt bei einer Enthaltung:
Das Protokoll der Sitzung vom 23.04.2013 wird genehmigt.

Punkt 2 Mitteilungen

2.1 Nr. 12996/13
Sachstand Bürgersolarstrom für Braunschweig

2.2 Nr. 13062/13
Einführung der Wertstofftonne in Braunschweig zum 1. Januar 2014

Auf Antrag von Ratsherrn Pesditschek findet von 14:15 Uhr bis 14:30 Aussprache statt. Die Mitteilungen werden zur Kenntnis genommen.

Punkt 3 Anfragen
(Beginn der Fragestunde 14.31 Uhr)

3.1 Nr. 2252/13
Mögliche Alkoholverbotzonen in Braunschweig
Anfrage der Fraktion der CDU
Die Beantwortung erfolgt durch Ersten Stadtrat Lehmann (Anlage 1, Stellungnahme 9123/13). Zusatzfragen werden beantwortet.

3.2 Nr. 2254/13
Bohlwegtunnel: Sperrung der Rolltreppen
Anfrage der Fraktion der SPD
Die Beantwortung erfolgt durch Stadtrat Stegemann (Anlage 2, Stellungnahme 9129/13). Zusatzfragen werden beantwortet.

3.3 Nr. 2244/13
Tiefflüge über Atomanlagen und Schulen
Anfrage der BIBS-Fraktion
Die Beantwortung erfolgt durch Ersten Stadtrat Lehmann (Anlage 3, Stellungnahme 9111/13). Zusatzfragen werden beantwortet.

3.4 Nr. 2245/13
Energiearmut in Braunschweig
Anfrage der Fraktion Die Linke.
Die Beantwortung erfolgt durch Stadtrat Markurth (Anlage 4, Stellungnahme 9126/13). Zusatzfragen werden beantwortet.

3.5 Nr. 2246/13
KPMG-Gutachten zur Privatisierung
Anfrage der Fraktion der Piratenpartei
Die Beantwortung erfolgt durch Stadtrat Stegemann (Anlage 5, Stellungnahme 9109/13). Zusatzfragen werden beantwortet.

3.6 Nr. 2142/13

Verkehrsplanung im Bereich der Rautheimer Str. - Möncheweg,
Braunschweiger Str.

Anfrage des Ratscherrn Gerd Weidner

Die Beantwortung erfolgt durch Stadtbaurat Leuer (Anlage 6, Stellungnahme 9017/13). Zusatzfragen werden beantwortet.

(Ende der Fragestunde 16:05 Uhr)

3.7 Nr. 2253/13

Kontrolle des Verbots von Visitenkarten-Werbung

Anfrage der Fraktion der CDU

3.8 Nr. 2141/13

Nutzung des Schwimmbades im Landesbildungszentrum in Braunschweig

Anfrage des Ratscherrn Gerd Weidner (FDP)

Die Anfragen 3.7 bis 3.8 werden wegen Ablaufs der für die Anfragen zur Verfügung stehenden Zeit nicht mehr behandelt und werden schriftlich beantwortet (Stellungnahmen 9121/13 und 8973/13).

Punkt 4 Nr. 16147/13

Umbesetzung im Wirtschaftsausschuss

Berufung eines Bürgermitgliedes in den Ausschuss für Integrationsfragen

Der Rat beschließt einstimmig:

Der Beschlussvorschlag der Drucksache Nr. 16147/13 wird angenommen.

Punkt 5 Nr. 16141/13

Stellenplanmäßige Zuordnung des Amtes des allgemeinen Vertreters des Oberbürgermeisters zu der Stelle des Dezernenten für das Sozial-, Schul-, Gesundheits- und Jugenddezernat, Absehen von der Ausschreibung dieser Stelle sowie Wahl des derzeitigen Stadtrates Ulrich Markurth als Erster Stadtrat

Erster Stadtrath Lehmann und Stadtrat Markurth nehmen an der Beratung und der Beschlussfassung nicht teil.

Ratsvorsitzender Grziwa weist darauf hin, dass 3 Einzelpositionen zur Entscheidung anstehen. Bei Ziffer 1 handelt es sich um eine Abstimmung über einen Beschlussvorschlag, bei Ziffer 2 um eine Abstimmung über einen Beschlussvorschlag, der zur Annahme einer $\frac{3}{4}$ Mehrheit bedarf und bei Ziffer 3 handelt es sich um eine Wahl.

Nach Aussprache lässt Ratsvorsitzender Grziwa lässt einzeln über die Ziffern abstimmen.

Der Rat beschließt:

Ziffer 1 wird bei 3 Gegenstimmen angenommen.

Ziffer 2 wird bei 2 Gegenstimmen angenommen.

Ratsvorsitzender Grziwa stellt fest, dass damit die zur Annahme erforderliche $\frac{3}{4}$ Mehrheit vorliegt und ruft Ziffer 3 auf und erklärt, dass es sich um eine Wahl han-

delt. Er erläutert, das gemäß Niedersächsischem Kommunalverfassungsgesetz und der Geschäftsordnung des Rates schriftlich gewählt wird. Da nur eine Person zur Wahl steht kann durch Zuruf oder Handzeichen gewählt werden, wenn dem niemand widerspricht. Auf Verlangen eines Ratsmitgliedes ist geheim zu wählen. Ratsvorsitzender Grziwa stellt fest, dass niemand widerspricht und lässt durch Handzeichen wählen.

Der Rat wählt entsprechend Ziffer 3 der Vorlage bei 2 Gegenstimmen Stadtrat Markurth für eine Amtszeit von 8 Jahren (1. November 2013 bis 31. Oktober 2021) als Ersten Stadtrat. Der Beschlussvorschlag zu Ziffer 3 ist damit angenommen.

Stadtrat Markurth erklärt auf Nachfrage von Ratsvorsitzenden Grziwa, dass er die Wahl annimmt.

- Punkt 6 Nr. 16143/13
Öffentliche Stellenausschreibung der Stelle der Ersten Stadträtin oder des Ersten Stadtrates

Der Punkt 6 hat sich erledigt, da unter Punkt 5 der Tagesordnung die Nr. 2 der Drucksache Nr. 16141/13 mit der erforderlichen Mehrheit angenommen wurde.

- Punkt 7 Nr. 16142/13
Öffentliche Stellenausschreibung der Stelle der Stadträtin oder des Stadtrates für das Organisations-, Personal- und Ordnungsdezernat

Der Rat beschließt einstimmig:
Der Beschlussvorschlag der Drucksache Nr. 16142/13 wird angenommen.

Ratsvorsitzender Grziwa unterbricht die Ratssitzung von 16:30 Uhr bis 17:22 Uhr für eine Pause. Stellvertretender Ratsvorsitzender Florysiak übernimmt nach der Pause die Sitzungsleitung.

- Punkt 8 Nr. 15932/13 u. 1 Erg.
Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen an Amts- und Landgericht für die Geschäftsjahre 2014 bis 2018

Der Rat beschließt einstimmig:
Der Beschlussvorschlag der Drucksache Nr. 15932/13 in der Fassung der 1. Ergänzung wird angenommen.

- Punkt 9 Nr. 16008/13
Berufung von 3 Ortsbrandmeistern und 2 Stellvertretenden Ortsbrandmeistern in das Ehrenbeamtenverhältnis

Der Rat beschließt einstimmig:
Der Beschlussvorschlag der Drucksache Nr. 16008/13 wird angenommen.

- Punkt 10 Nr. 16132/13
Verleihung der Ehrenbezeichnung Ehrenbrandmeister

Der Rat beschließt einstimmig:
Der Beschlussvorschlag der Drucksache Nr. 16132/13 wird angenommen.

Punkt 11 Nr. 16116/13

Sondervermögen Pensionsfonds; Haushaltsvollzug 2012
Zustimmung zu einer überplanmäßigen Auszahlung gemäß § 117 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG)

Der Rat beschließt einstimmig:
Der Beschlussvorschlag der Drucksache Nr. 16116/13 wird angenommen.

Punkt 12 Nr. 16129/13

Haushaltsvollzug 2012
hier: Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen bzw. Verpflichtungsermächtigungen gemäß §§ 117 und 119 Abs. 5 NKomVG

Der Rat beschließt einstimmig:
Der Beschlussvorschlag der Drucksache Nr. 16129/13 wird angenommen.

Punkt 13 Nr. 16130/13

Haushaltsvollzug 2013
hier: Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen bzw. Verpflichtungsermächtigungen gemäß §§ 117 und 119 Abs. 5 NKomVG

Der Rat beschließt einstimmig:
Der Beschlussvorschlag der Drucksache Nr. 16130/13 wird angenommen.

Punkt 14 Nr. 16080/13

Neubesetzung im Aufsichtsrat der Braunschweig Stadtmarketing GmbH

Der Rat beschließt bei einer Enthaltung:
Der Beschlussvorschlag der Drucksache Nr. 16080/13 wird angenommen.

Punkt 15 Nr. 16083/13

Veräußerung eines ca. 7.180 m² großen städtischen Grundstücks Am Schwarzen Berge/Warnekamp an die List + Wilbers Projektentwicklung GmbH, Hauptstraße 52 – 56, 48529 Nordhorn

Der Rat beschließt einstimmig:
Der Beschlussvorschlag der Drucksache Nr. 16083/13 wird angenommen.

Punkt 16 Nr. 16119/13

Annahme oder Vermittlung von Zuwendungen über 2.000 €

Der Rat beschließt einstimmig:
Der Beschlussvorschlag der Drucksache Nr. 16119/13 wird angenommen.

Punkt 17 Nr. 16074/13 u. 1 Erg.

Gewährung von Zuschüssen an Sportvereine – Unterhaltung vereinseigener, gepachteter und gemieteter Sportstätten; Beschluss über die Einzelansätze

Der Rat beschließt einstimmig:
Der Beschlussvorschlag der Drucksache Nr. 16074/13 in der Fassung der 1. Ergänzung wird angenommen.

Punkt 18 Nr. 16145/13 u. 2 Erg.

Fortschreibung der Standortrochade der Sportvereine MTV Braunschweig, 1. FFC und BTSV Eintracht

Es findet Aussprache statt. Ratsherr Wendroth stellt während der Aussprache den Antrag auf Unterbrechung der Sitzung und Einberufung des Ältestenrates. Stellvertretender Ratsvorsitzender Florysiak lässt über den Antrag abstimmen und stellt fest, dass dieser bei Fürstimmen abgelehnt wird.

Im Rahmen der weiteren Aussprache wird Ziffer 2 des Beschlussvorschlags thematisiert und ausgeführt, dass der Sportausschuss diese Ziffer aus dem Beschlussvorschlag gestrichen und der Verwaltungsausschuss bei getrennter Abstimmung diese Ziffer abgelehnt hat. Stellvertretender Ratsvorsitzender Florysiak stellt klar, dass über die Vorlage der Verwaltung abzustimmen ist.

Ratsherr Hinrichs beantragt die Wiederaufnahme der Ziffer 2 in die Beschlussvorlage. Im weiteren Verlauf beantragt Ratsherr Graffstedt die getrennte Abstimmung über die Ziffer 2.

Auf Antrag von Ratsherr Pesditschek unterbricht stellvertretender Ratsvorsitzender Florysiak die Sitzung von 18:05 Uhr bis 18:25 Uhr und stellt im Anschluss fest, dass der Antrag auf getrennte Abstimmung von Ratshern Graffstedt zurückgezogen wird. Im Anschluss lässt er über den Antrag von Ratsherrn Hinrichs auf Wiederaufnahme der Ziffer 2 in die Beschlussvorlage abstimmen. Der Antrag wird bei Fürstimmen abgelehnt.

Stellvertretender Ratsvorsitzender Florysiak lässt anschließend über die Ziffern 1 und 3 bis 10 des Beschlussvorschlags der Drucksache Nr. 16145/13 in der Fassung der 2. Ergänzung abstimmen.

Der Rat beschließt einstimmig:

Die Ziffern 1 sowie 3 bis 10 des Beschlussvorschlags der Drucksache Nr. 16145/13 in der Fassung der 2. Ergänzung werden angenommen.

Stellvertretender Ratsvorsitzender Florysiak unterbricht die Sitzung zur Durchführung der Einwohnerfragestunde von 18:20 Uhr bis 18:50 Uhr. Zu Beginn der Einwohnerfragestunde übernimmt stellvertretender Ratsvorsitzender Dr. Blöcker die Sitzungsleitung. Anschließend wird die Sitzung mit Beratung von Punkt 19 fortgesetzt.

Punkt 19 Nr. 16051/13 u. 1 Erg.

Anpassung der Angebote im Kindertagesstätten- und Schulkindbetreuungsbereich zum Kindergarten- bzw. Schuljahr 2013/2014

In der Aussprache beantragt Ratsfrau Dr. Flake die Abstimmung der Beschlussvorlage in der Fassung der 1. Ergänzung einschließlich der im Jugendhilfeausschuss und Verwaltungsausschuss empfohlenen Ziffer 5. Stellvertretender Ratsvorsitzender Dr. Blöcker lässt über den um Ziffer 5 ergänzten Beschlussvorschlag abstimmen.

Der Rat beschließt bei Enthaltungen:

Der Beschlussvorschlag Nr. 16051/13 wird um die Ziffer 5 ergänzt geändert angenommen.

Punkt 20 Nr. 16075/13

Richtlinien zur Förderung der Kinder und Jugendarbeit freier Träger in Braunschweig Teil 3 - Betriebskostenzuschüsse für Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen (Kinder-/Jugendzentren sowie Aktiv bzw. Abenteuerspielplätze)

Nr. 2789/13

Änderungsantrag zu DS 16075/13 | TOP 20: "Aktuelle" Richtlinienversion verwenden.

Änderungsantrag der Fraktion der Piratenpartei

Ratsherr Schicke-Uffmann bringt den Änderungsantrag Nr. 2789/13 ein.

Der Rat beschließt nach Aussprache:

Der Beschlussvorschlag der Drucksache Nr. 16075/13 wird unter Einbeziehung des Änderungsantrages Nr. 16075/13 einstimmig angenommen.

Punkt 21 Nr. 16036/13

Anmeldung des Teilbereiches „Magniviertel“ der Braunschweiger Innenstadt zur Aufnahme in das Städtebauförderungsprogramm „Städtebaulicher Denkmalschutz“

Der Rat beschließt einstimmig:

Der Beschlussvorschlag der Drucksache Nr. 16036/13 wird angenommen.

Punkt 22 Nr. 16072/13 u. 1 Erg.

Bebauungsplan mit örtlicher Bauvorschrift „Wohnen Neu-Richmond“, AW 108 Stadtgebiet Wolfenbütteler Straße/Zuckerbergweg
Behandlung der Stellungnahmen, Satzungsbeschluss, Rücknahme von Teilen des Aufstellungsbeschlusses

Der Rat beschließt nach Aussprache bei 3 Gegenstimmen:

Der Beschlussvorschlag der Drucksache Nr. 16072/13 in der Fassung der 1. Ergänzung wird angenommen.

Punkt 23 Anträge

23.1 Nr. 2593/13

Braunschweiger Hauptbahnhof und Umfeld
Antrag der BIBS-Fraktion zum Rat 23.04.2013
Nr. 2661/13

Zu TOP 17.3: Braunschweiger Hauptbahnhof und Umfeld
Änderungsantrag der BIBS-Fraktion zum Rat 23.04.2013

Ratsherr Rosenbaum beantragt Vertragung der Anträge zur nächsten Ratssitzung. Stellvertretender Ratsvorsitzender Dr. Blöcker lässt über den Antrag auf Vertragung abstimmen.

Der Rat beschließt einstimmig:

Die Anträge Nr. 2593/13 und 2661/13 werden auf die nächste Ratssitzung vertagt.

23.2 Nr. 2560/13

Sozialatlas fortschreiben
Antrag der Fraktion Die Linke.

Ratsherr Sommerfeld bringt den Antrag ein. Stellvertretender Ratsvorsitzender Dr. Blöcker lässt über den Antrag inklusive der Protokollnotiz aus der 9. Sitzung des Ausschusses für Soziales und Gesundheit vom 24.04.2013 abstimmen.

Der Rat beschließt einstimmig:

Der Antrag Nr. 2560/13 wird angenommen.

23.3 Nr. 2679/13

Beschleunigung der Bauarbeiten auf der A 391
Antrag der Fraktion der CDU

Ratsherr Maul bringt den Antrag ein.

Der Rat beschließt nach Aussprache bei Gegenstimmen und Enthaltungen:

Der Antrag Nr. 2679/13 wird angenommen.

23.4 Nr. 2686/13
Transportstudie zum Übergabebahnhof Beddingen für Schacht Konrad
Antrag der BIBS-Fraktion

Ratsherr Dr. Büchs bringt den Antrag ein.

Der Rat beschließt nach Aussprache bei 2 Enthaltungen:
Der Antrag Nr. 2686/13 wird geändert angenommen.

Ratsfrau Rohse-Paul gibt eine persönliche Erklärung ab.

23.5 Nr. 2680/13
Aussetzung der Beteiligung Dritter an den städtebaulichen Folgekosten für soziale und technische Infrastruktur (Kita-Gebühr bei Neubauten)
Antrag der Fraktion der CDU

Ratsherr Müller bringt den Antrag ein. Nach Aussprache beantragt Ratsfrau Dr. Flake, den Antrag nochmals zur Beratung in den Finanz- und Personalausschuss sowie in den Planungs- und Umweltausschuss zu überweisen.
Stellvertretender Ratsvorsitzender Dr. Blöcker lässt über den Antrag abstimmen.

Der Rat beschließt bei Gegenstimmen:
Der Antrag Nr. 2680/13 wird an den Finanz- und Personalausschuss sowie dem Planungs- und Umweltausschuss überwiesen.

Stellvertretender Ratsvorsitzender Dr. Blöcker unterbricht die Sitzung von 20:29 Uhr bis 20:32 Uhr zur Beantwortung einer weiteren Einwohnerfrage.

23.6 Nr. 2722/13
Braunschweiger Bürgerhaushalt
Antrag der Fraktion Die Linke.
Nr. 2775/13
TOP 23.6 Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern
Änderungsantrag der Fraktion B90 / Die Grünen
Nr. 2787/13
Änderungsantrag zu DS 2722/13 | TOP 23.6: Anonyme Beteiligung zulassen
Änderungsantrag der Fraktion der Piratenpartei
Nr. 13061/13 (Mitteilung)
Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern

Ratsherr Sommerfeld bringt den Antrag Nr. 2722/13 ein und beantragt Überweisung der Anträge an den Finanz- und Personalausschuss. Ratsfrau Dr. Flake beantragt die Überweisung der Anträge nach Einbringung im Rat.

Ratsvorsitzender Grziwa gibt eine persönliche Erklärung ab.

Stellvertretender Ratsvorsitzender Dr. Blöcker lässt über den Antrag von Ratsherrn Sommerfeld auf sofortige Überweisung der Anträge abstimmen. Der Antrag wird bei Fürstimmen abgelehnt. Anschließend lässt er über den Antrag von Ratsfrau Dr. Flake auf Überweisung der Anträge nach vorheriger Einbringung abstimmen.
Ratsherr Müller beantragt die Auszählung der Stimmen und Feststellung des Stimmverhältnisses.

Der Rat beschließt bei 28 Für- und 20 Gegenstimmen:
Der Antrag Nr. 2722/13 und die Änderungsanträge Nr. 2775/15 und Nr. 2787/13 werden in den Finanz- und Planungsausschuss überwiesen.

Ratsherr Kubitzka bringt den Änderungsantrag Nr. 2775/13 und Ratsfrau Jonda den Änderungsantrag Nr. 2787/13 ein.

23.7 Nr. 2720/13
Rechtzeitige Vorlage von Beschlussvorlagen und Grundlagenmaterial für Beschlüsse
Antrag der BIBS-Fraktion

Ratsherr Dr. Büchs bringt den Antrag ein.

Der Rat beschließt nach Aussprache bei Gegenstimmen:
Der Antrag Nr. 2720/13 wird angenommen.

(Ende öffentlicher Teil 21:03 Uhr)

Stellvertretender Ratsvorsitzender Dr. Blöcker stellt fest, dass der Rat der Stadt alle Punkte der Tagesordnung behandelt hat und schließt die Ratssitzung um 21:13 Uhr.

gez.

Dr. Hoffmann
Oberbürgermeister

gez.

Grziwa
Ratsvorsitzender

gez.

Geppert
Protokollführerin